Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 16 (1900)

Heft: 37

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Auf Frage 700. Wenden Sie fich an J. Soder u. Göhne, mechanische Wertstätte, Niederleng.

Auf Frage 700. Es kommt darauf an, wie man dickes Bau-holz schneiden will. Schon zu Balken von 20 cm Dicke braucht es Fräsenblätter von großem Durchmesser und diese werden leicht schwankend; auch muß eine Bauholzfräse einen Sägewagen mit selbstthätiger Schaltung haben. Obwohl eine Baudsäge in der Anlage mehrsach teurer ist, so wäre eine fräftig gebaute Bandsäge vorzuziehen. Wenn das Blatt weit gezahnt und nicht zu dünn ist, kann man dicke Blöcke schneiden. Gine Blockbandsäge kann bei Herrn Boßhardt, Oerlikon-

Birich, in Betrieb gesehen werben.

Auf Frage 702. Holzmodelle liefert außerst genau gearbeitet, nach Zeichnung ober Muster, Wobellschreinerei Fris hinden, herzogens

buchfee.

Holzmodelle für Maschinenteile aller Art, Auf Frage 702. Holymodelle für Malchinenteile aller Art, sowie auch für Kunftsteine liesert billigst und solid Aug. Herzog, mech. Modelschreinerei, Fruthweilen (Thurgan). Auf Frage 702. Holymodelle liesert J. W. Schairer, mechan. Schreinerei, Riedtlistraße 11, Zürich IV. Auf Frage 708. Kollergänge liesert Friz Marti, Winterthur. Auf Frage 708. Kollergänge erstellt als Spezialität Friz Hinden,

Herzogenbuchfee.

Auf Frage 708. Wenden Sie fich an J. Soder u. Sohne,

mechanische Wertstätte, Niederleng.

Auf Frage 708. Rollergange, febr folid und leiftungefähig, liefert die Maichinenfabrit Burgdorf 3. Il Mebi. Man wünicht mit

Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Auf Frage 709. Wenden Sie sich an Frit Marti, Winterthur. Auf Frage 709. Auf Frage 709. Wir haben wegen Rraft: und Lichtanichluß an die eleftrijche Centrale Rathhaufen eine fehr gut erhaltene Bleich= ftrom-Dynamo von 20 Ampère und 65 Bolts Spannung billigst abzugeben. J. Tschupp 11. Cic., Ballwyl (Luzern), Auf Frage 709. Gine gute Dynamomaschine für 20 Glüb-

lampen fann Ihnen zur Sälfte bes Anfaufspreises verschaffen A. Giibel, mechanische Werfrätte in Biel.

Auf Frage 710. Für ein Asphaltbach von 9 m Spannweite ohne Unterzug werden weber Holz-noch Eisenbalten verwendet, sondern Laden von 5 cm Dicke und 36 cm Breite hochsant aufgelegt und mit Rreuggesperr miteinander verbunden, fo daß jeder Laden den andern tragen hilft.

Auf Frage 711. Mittel gegen bas Beichlagen der Schaufenfter. Das Unlaufen bes Schaufenfterglafes fann man burch geeignete Bentilationsvorrichtungen wohl verhüten; ein noch einfacheres Mittel Wentlationsvorrightingen wohl beigiten; ein noch einsacheres Vittel aber ist das folgende: Man nehme für jedes Schausenster, je nach Größe, zwei oder drei flache Schausenst, fülle sie zur Hälfte mit Chlorecalcium und stelle sie in die Schausenster: Koje. Mit großer Begierde saugt dasselbe die Feuchtigkeit auf; dadurch wird das Beschlagen der Fenster verhütet. Alle drei Tage wird das benutzte Chlorcalcium durch frisches ersetzt und das gebrauchte bei mäßiger Wärme getrocknet; wird sowie verhauten wieden verhauste der die mäßiger Wärme getrocknet; um fodann wieder verwendet zu werden. Das Rilo foftet bei jedem Droguiften ungefähr 1 Fr. Man muß darauf achten, daß der Schau-

fensterraum nach dem inneren Laden zu gut abgeschlossen ist.
Auf Frage 711. Montrescheiben laufen nicht an, wenn sie nach außen gut schließen, und ebenso die innern Fenster. Dieses Ersorbernis kann man am besten daraus entnehmen, daß beim Deffnen der inneren Fenster die Montrescheiben sofort anlaufen, bei geschlossenen Fenftern nie. Man macht am Boden des Montre eine tleine Deffnung in den temperierten Reller, damit beim Deffnen ber großen Tenfter bier Luft eindringen fann.

Submissions-Anzeiger.

Kirchenbau "St. Jakob", Außersthl. Die Schreiner-arbeiten, Bestuhlung, Wasserleitungs- und Closetanlagen, harte Bodenbeläge, glasierte Wandbekleidungen und Schlosserarbeit zur Ginfriedigung. Bäne und Bedingungen tönnen im Bureau Stop u. Held, Architesten, Kanzleie Et. Jafobstraße Nr. 7, eingesehen bezw. bezogen werden. Uebernahmeofferten sind verschlossen mit der Ueberschrift "Kirchenbau St. Jakob" bis 21. Dez, an den Altuar der Kirchenbaukommission, Herrn W. Bibec, Sekundarzlehrer, Gartenhosskraße Nr. 1, franko einzusenden.

Pauluskirde-Neuban Bafel. Die Schreinerarbeiten 1. Teil (außere und innere Churen) find gu bergeben. Blane und Borschriften im Baubureau Therwilerstraße gu beziehen. Ginsgabetermin: Samstag ben 22. Dezember, nachmittags 2 Uhr, an bas Baudepartement

Für die Ausrüftung des alten Irrenhauses der Anstalt Waldan (Bern) werden zur Kenturrenz aueg schrieben die Lieferungen von eisernen Settstellen mit Stahldrahtmatraken, Wolldecken, Federbettstücken, Lingen, Möbeln, Fenster-florren und Yorhängen u. a. m. Bitt gur Eingabe von An-geboten bis 20. Dezember. Die Lieferungsvorschriften, Formulare für Angebote und nähere Austunft sind erhältlich bei der Anstaltsberwaltung.

Ausführung der Zimmer-, Dachdecker-, Spengler-, Glaser- und Schreinerarbeiten und Kunfifieinlieferung

zu einem Wolinhause. Bläne und Baubeschrieb liegen bei 3. Brauchti, Saugeschäft, 3. Ziegelhof, Berg (Thurgau) zur Ginficht auf. Gingabetermin 16. Dezember.

Die Straßenverwaltung des gantons St. Gallen eröffnet Konfurren, über die Erstellung des eisernen Oberbaues der Staatsstraßenbrücke über den Freibach bei Rheineck. Gewicht der Gisenfonstruttion inkl. Zoresbelag 18,5 Tonnen. Plan und Bauvorschriften liegen auf dem Bureau des Kantonsingenieurs in St. Gassen zur Einsicht auf. Offerten sind verschlossen und mit der Aufschrift "Freibachbrücke" versehen bis 22. Dezember an das Baudebartement des Kantons St. Gallen einzureichen.

Der Gemeinderat von Gogan (St. Ballen) eröffnet Konfurrenz über die Erstellung der Alebenstraße Gofau-Weid in einer Länge bon 746 Meter, sowie für die Straßenstrecke Geretschwil-Staatustraße in einer Länge von 1011 Meter. Blane, Borausmaß und Accordbestimmungen liegen beim Gemeindamt zur Einsicht auf. Eingaben sind bis 20. Dez, dem Gemeindamt

Die Käsereigenoffenschaft Maibach bei Durrenroth ge-bentt ein neues Leuerwerk samt Kesst erstellen zu laffen. Be-werber hiefur tonnen fich melben beim Biafibenten ber Genoffenschaft, welcher auch weitere Ausfunft erteilen wird.

Die Kommission für Krankenpflege in Elgg eröffnet Konfurrenz iber Erstellung eines Krankentransportwagens. Die Borschriften und Bedingungen sind bei Herrn Kantonsrat Kupper und beim Pfarramt einzusehen. Offerten sind bis 20. Dezember an ersterer Stelle unter der Aufschrift "Krankentransportwagen Elgg" einzureichen.

Für die Erstellung des neuen Schulhauses in Berg (St. Gallen) wird Konkurrenz eröffnet. Baupläne und Baubeichrieb liegen zur Einsicht beim Schulratspräsidenten, Herrn Pfarrer L. Benz, auf, wo auch nähere Bedingungen zu ersahren sind. Berichlossene Offerten muffen bis 17. Dezember beim Schulratspräsidium eingereicht

Die Schreiner-, Schloffer- und Malerarbeiten eines Renbaues find zu vergeben. Man beliebe fich an Hrn. C. Kleiber, Architeft in Münster (Berner Jura) zu wenden, wo auch die betr. Blane 2c. eingesehen merben fonnen.

Als nühlichstes Leftgeschenk für Jedermann tann ber Schweizer. Gewerbefalender 1901, empfoblen vom Schweiz. Gewerbeberein, bezeichnet werden. Derfelbe dient sowohl als Taschen-Schreibkalender, wie als prattisches Hulfsbuch in jeder Stunde des Tages. Preis in Leinwand Fr. 2. 50, in Leder Fr. 3. —. Zu haben in allen Buch- und Papieihanblungen, sowie in ber Buchbruckerei Buchler u. Co. in Bern. 2542

Maschinenbau-Werkstätte Herzogenbuchsee FRITZ HINDEN

offeriert seine neuen

Petrol- u. Benzinmotoren

mit elektrischer und Glührohrzündung

Automatischer Antrieb! Kein Antreiben mehr!

Motorwagen mit Fräsen etc.

Umänderungen von Motoren, Dampfmaschinen, Lokomobilen und Ziegeleimaschinen.

Gebrauchte Maschinen: Motoren, Dampfmaschinen. Lokomobilen, Ziegeleimaschinen, Transmissionen stets auf Lager. 2577

Zu verkaufen oder vermieten!

Für Schreiner:

In einem Dorfe des Emmenthals, an Eisenbahnstation gelegen, ist ein Haus nebst neu erbauter, grosser Schreinerwerkstatt u. Maschinenhaus, samt Hobel-, Bohr-, Nut-, Kehl-, Feilmaschine, Fräse, Bandsäge und Schleifstein, nebst einem Halblokomobil von 7-8 HP, Umstände halber billig zu verkaufen. — Gesamtpreis Fr. 28,000.

Mündliche oder schriftliche Anfragen sind an G. Stauffer, Möbelhandlung, Bern zu richten.